

## Professionelle Hebammenarbeit bedeutet...

... Frauen und Familien in einer der wichtigsten Lebensphasen zu begleiten – von der frühen Schwangerschaft über die Geburt bis hinein ins Familienleben.

In Österreich ist diese wertvolle Tätigkeit im Hebammengesetz (HebG) klar geregelt und geschützt. Dadurch werden Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten eindeutig definiert – und die Qualität der Versorgung sichergestellt.

## Was macht professionelle Hebammenarbeit aus?



Hebammen verbinden **medizinisches Fachwissen** mit **Empathie, Respekt und dem Prinzip der Selbstbestimmung**. Sie begleiten körperlich, psychisch, emotional und sozial – immer bedarfsgerecht und individuell zu **informierten Entscheidungen**.

## Kernaspekte professioneller Hebammenarbeit

- **Prävention & Risikoeinschätzung**  
Gesundheitsförderung, Aufklärung und frühzeitiges Erkennen von Risiken – stets in enger interprofessioneller Zusammenarbeit.
- **Fachliche Kompetenz**  
Ausbildung auf **Fachhochschulniveau**; gesetzlich definierter Kompetenzbereich – für freiberuflich tätige und angestellte Hebammen.
- **Individuelle Betreuung**  
Jede Frau hat Anspruch auf persönliche und maßgeschneiderte Begleitung – abgestimmt auf Lebenssituation, Bedürfnisse und Gesundheit.

## Umfassende Hebammenbegleitung

- **Schwangerschaft:** Vorsorge, Beratung, Geburtsvorbereitung, Stillvorbereitung, Bewegung, Begleitung nach Fehl- und Totgeburten
- **Geburt:** Betreuung im Krankenhaus, Geburtsbegleitung, Hausgeburt oder Geburtshaus
- **Wochenbett:** Betreuung von Mutter & Neugeborenem, Still- & Ernährungsberatung, Trageberatung, Rückbildungsbegleitung, Geburtsnachgespräch
- **Familienleben:** Unterstützung im neuen Alltag mit dem Baby



### Warum ist Hebammenarbeit so wichtig?

- ✓ Entlastung des Gesundheitssystems durch Präventionsarbeit
- ✓ Frühes Erkennen von Risiken dank kontinuierlicher Betreuung
- ✓ Unterstützung beim Stillen und Stärkung der Eltern-Kind-Bindung
- ✓ Weniger Interventionen & positivere Geburtserlebnisse